

Miktionsprotokoll

003/10.2025

Name:

Ich gehe schlafen um:

Nächster Termin:

Ich wache auf um:

Datum:



Blasenentleerung Tag



Blasenentleerung Nacht

nass?	Harnmenge	Uhrzeit
	ml	
Blasenentleerung nach dem Aufstehen (Sonntag)		
	ml	
	ml	

Darmentleerung

Stuhlsymptomatik (Stuhlgang)

Datum:

2. Tag

Ich gehe schlafen um:

Ich wache auf um:



Blasenentleerung Tag



Blasenentleerung Nacht

Darmentleerung

Stuhlsymptomatik (Stuhlgang)

Anleitung

Miktionsprotokoll

Das Miktionsprotokoll ist ein wichtiger Bestandteil der Diagnose. Bitte folgen Sie den untenstehenden Schritten sorgfältig:

1. Protokollzeitraum: Samstagmorgen bis Montagmorgen

- Start: Beginnen Sie am Samstagmorgen mit dem ersten Harnlassen nach dem Aufstehen.
- Ende: Beenden Sie die Aufzeichnungen am Montagmorgen nach dem ersten Harnlassen.

2. Harn- und Trinkmenge messen und notieren

- Messen Sie die Harnmenge mit einem Messbecher.
- Bei Verwendung einer Windel (z. B. in der Nacht):
 - Wiegen Sie die Windel im trockenen Zustand und nach Gebrauch. Die Differenz ergibt die Harnmenge.
- Notieren Sie:
 - Den Zeitpunkt des Harnlassens und Trinkens.
 - Welche Getränke Ihr Kind zu sich genommen hat.
 - Bei einer nassen Windel den Zeitpunkt, zu dem Sie dies bemerkt haben.

3. Nachtaufzeichnungen

- Zweimaliges Wecken des Kindes:
 - 2 Stunden nach dem Einschlafen: Lassen Sie Ihr Kind in den Messbecher urinieren oder wiegen Sie die Windel.
 - 3 Stunden nach dem ersten Wecken: Wiederholen Sie die Messung.

4. Messungen für Sonntag- und Montagmorgen

- Füllen Sie die eigenen Felder für das Harnlassen am Sonntagmorgen und Montagmorgen sorgfältig aus.

5. Stuhlgang dokumentieren

- Notieren Sie, ob Ihr Kind Stuhlgang hatte.
- Wählen Sie die entsprechende Stuhlconsistenz aus.

Hinweis

Dieses detaillierte Vorgehen ist entscheidend für die Diagnose. Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihre behandelnde Kinderärztin/Ihren behandelnden Kinderarzt oder Hausarzt.